



Unser Projekt

memoartis®.interkulturell

Klasse 2 BFHK 1

April 2013

Elisabeth-Selbert-Schule

DER EINSTIEG



Zu Beginn unseres Projektes
memoartis[©].interkulturell stellen wir
uns in einem Kreis mit unseren
Heimatsgegenständen vor.

Jeder Brachte einen Gegenstand
von zu Hause mit, der an die
Heimat erinnert.



FLOHMARKT DER GEGENSTÄNDE

**In zwei verschiedenen Räumen wurden
Gegenständen der Kulturschule von uns
gemeinsam aufgebaut.**

**Aus diesen Gegenständen konnte jeder
von uns zwei wählen. Einer sollte uns
an die Heimat und ein Anderer an die
Fremde erinnern.**

Umsetzung der Gegenstände

Bilder zu malen:

- Skizze
- Schwarz-weiß Zeichnung
- Farbgemälde



* Gruppenarbeit mit Objekt

Wir wurden in vier Gruppen eingeteilt und jeder Gruppe wurde ein Gegenstand zugewiesen.

Zwei Gruppen mussten zu ihren Gegenständen eine Fantasie-Geschichte erfinden, die anderen zwei mussten eine Geschichte pantomimisch darstellen.



Schwarz-Weiß Tanz

Der nächste Teil des Projektes bestand daraus, tänzerisch die Farben Schwarz und Weiß darzustellen.



Farblehre nach Goethe



Wir wählten eine weiße und eine farbige Karte, auf denen wir Kontraste herausfanden.





TAG 2 MEMOARTIS®



- ◉ Klatschspiel zur Einführung



RHYTHMUS SPIEL



Wir liefen klatschend durch den Raum

Mit Musik



Memory - Spiel

Mit allen memoartis®
Karten spielten wir

Gemeinsam Memory

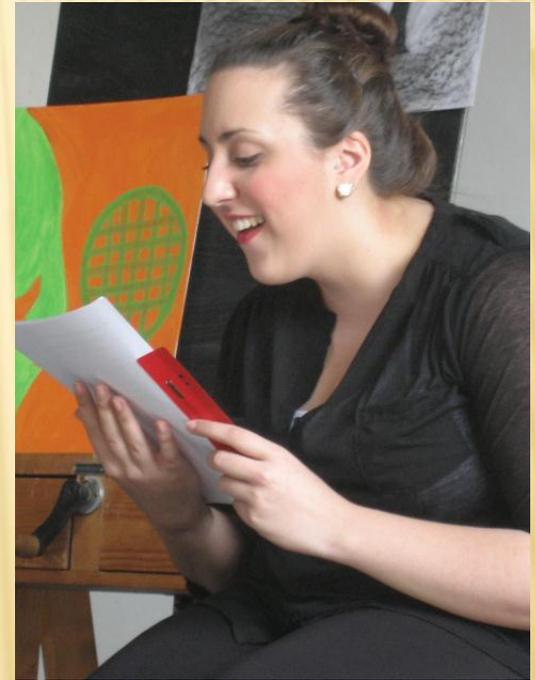


Auswertungsbögen



Präsentation der Auswertungsbögen





WEITERE AUSWERTUNGEN



MUSEUMSBESUCH BADISCHES LANDESMUSEUM

MUSEUMSEINGANG



ANSCHAUUNG DES THRONS IM MUSEUM UND EINES DER BILDER VON BOTSCHAFTEN



{ Die erste Gruppe
Anschauung



{ Zweite Gruppe
Geschichten schreiben

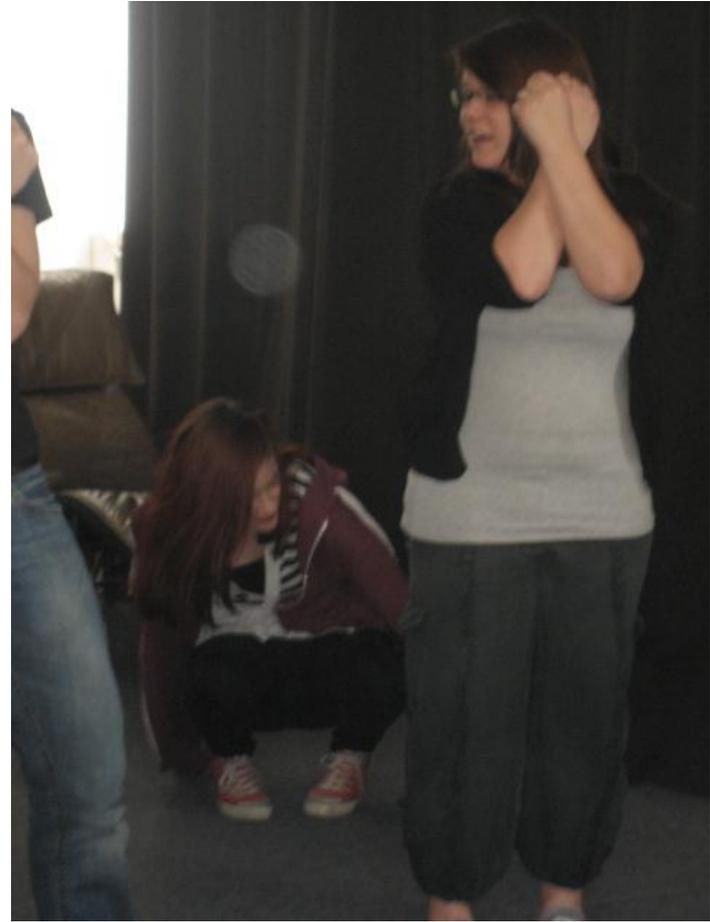


2 Gruppen



ÜBUNG DER TÄNZE, GESCHICHTEN UND WEITERE VORSTELLUNGEN DER MEMOARTIS® KARTEN









PRÄSENTATION DER MEMOARTIS®



Kinderpflege-Projekt: Heimat und Fremde

Die zwanzig angehenden Kinderpfleger/innen im Unterkurs haben sich im April 2013 auf ein besonderes Projekt eingelassen: **memoartis®.interkulturell.**

Die Freie Kulturschule e.V. Karlsruhe hat die Klasse mit auf den Weg genommen, praxisbezogene Bausteine für **wertschätzende Kommunikation**, identitätsstiftende **Wirksamkeitserfahrung** und eine differenzierte **Selbst- und Weltwahrnehmung** zu erleben. Einzelne Spiel-Schritte in memoartis® erlauben eine kreative, lebendig und individualisierte Auseinandersetzung mit dem Thema: "Fremde"/"Heimat".

Der **Erwerb grundlegender Kompetenzen der interkulturellen Bildung** wurden spielerisch geübt und in künstlerische Prozesse übertragen. Die zukünftigen pädagogischen Fachleute entdeckten neue Lern- und Erlebenschancen über die Medien Bild, Bewegung und Sprache.

Die drei intensiven Tage werden im weiteren Ausbildungsprozess fortgeführt und in mehreren Handlungsfeldern aufgegriffen.

